

Antrag Nr. 13-F-08-0016

Linke&Piraten

Betreff:

Nutzung des ehemaligen Gerichtsareals - Alternativplanungen
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 23.1.2013 -

Antragstext:

Nach Auszug der Gerichte aus dem Areal an der Gerichtsstraße/Moritzstraße/Albrechtstraße/Oranienstraße ist ein dringender Bedarf nach Neugestaltung dieses Viertels entstanden. Die mit der Ansiedlung der EBS verfolgten Pläne haben sich als untauglich erwiesen. Nachdem die von Oberbürgermeister Dr. Helmut Müller genannte Frist 31. Dezember 2012 verstrichen ist, ohne dass seitens der EBS ein Bauantrag eingereicht wurde, ist nun der Zeitpunkt gekommen zügig eine Alternativplanung zu verwirklichen.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Zur Vorbereitung neuer Planungen möge der Magistrat darlegen, welche Umgestaltungsmaßnahmen und finanzielle Mittel erforderlich wären zur Verwirklichung von alternativen Nutzungen des ehemaligen Gerichtsareals,

z. B. für ein Stadtmuseum, möglicherweise in Kombination mit dem Stadtarchiv,

z. B. für die Nutzung für schulische oder universitäre Zwecke (Fachhochschule Rhein-Main) und/oder eine Kindertagesstätte,

z. B. für die Nutzung durch städtische Ämter oder Landesbehörden,

möglicherweise in Kombination mit einer teilweisen Nutzung zur Wohnbebauung.

Wiesbaden, 23.01.2013

gez. Hartmut Bohrer
Stadtverordneter

f.d.R. Evelyn Zell
Fraktionsassistentin